

Ausstellungsdatum: 06.09.2018 Ersatz für das Datenblatt von: ---
"***" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1 **Produktidentifikator**
Handelsname: AlgoSol forte
Sommer AlgenStop
SpringbrunnenKlar
AlgenFrei
ZierbrunnenKlar
AlgoSol
Frühjahrs AlgenStop
Artikel - Nr.: n.v.
Rezeptur - Nr.: n.v.
Zulassungsnummer: DE-0013264-00-0000-2
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Identifizierte Verwendungen: Teichpflege / Aquaristik / Pool / Spa
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- 1.3.1 **Anschrift des Herstellers / Lieferanten:**
Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof
Telefon: +49 - 9281-72850, Telefax: +49 – 9281-1011, E-Mail: info@soelltec.de
- 1.3.2 **Verantwortlich für das Datenblatt:**
CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de
- 1.4 **Notrufnummer**
Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten: +49 - 9281-72850 (8:30 – 16:30)
Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen
Telefon: +49 761 19240 (Deutschland)
Telefon: +43 1 406 43 43 (Österreich)
Telefon: +32 70 245 245 (Belgien)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Aquatic Chronic 2; H411
- 2.2 **Kennzeichnungselemente**
Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.
Sind Ausnahmen anwendbar: Nein.
Signalwort: n.a.
Bestandteil(e):
H - Sätze:
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
P - Sätze:
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P391: Verschüttete Mengen aufnehmen.
P501: Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
Besondere Kennzeichnungen: Leere Behälter können über den Hausmüll entsorgt werden.
Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an privaten Endverbraucher.
- Gefahrenpiktogramme:
- 2.3 **Sonstige Gefahren**
Kann bei empfindlichen Personen Haut- und Augenreizungen verursachen.
Kann beim Verschlucken schädlich sein.
Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.
Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.
Mögliche toxische Wirkung auf Fische und Plankton / wirbellose Tiere.

Handelsname: AlgoSol forte / Sommer AlgenStop / SpringbrunnenKlar / AlgenFrei / ZierbrunnenKlar / AlgoSol / Frühjahrs AlgenStop

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 06.09.2018 Ersatz für das Datenblatt von: ---

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

n.a.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung:

Gemisch / Mischung; Wässrige Lösung von Bioziden

Inhaltsstoffe:

Bezeichnung	Index - Nr.	EG - Nr.	REACH - Nr.	m% - Bereich
CAS - Nr. Gefahrenkodierung / H - Sätze				
Kupfersulfat Pentahydrat				0,28 - 0,95%
7758-99-8	029-004-00-0	231-847-6	01-2119520566-40-xxx	
Acute Tox. 4; H302 / Eye Dam. 1; H318 / Aquatic Acute 1; H400; M=10 / Aquatic Chronic 1; H410				

Wortlaut der H - Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

m% - Bereich: $x - y \triangleq x \geq - < y$

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1.1 Nach Einatmen:

Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.2 Nach Hautkontakt:

Mit Wasser abspülen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.3 Nach Augenkontakt:

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen.

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.4 Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

5.1.1 Geeignete Löschmittel:

Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.

5.1.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann freigesetzt werden: Atembarer Staub, Schwefeloxide.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

5.3.1 Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 Zusätzliche Hinweise:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Handelsname: AlgoSol forte / Sommer AlgenStop / SpringbrunnenKlar / AlgenFrei / ZierbrunnenKlar / AlgoSol / Frühjahrs AlgenStop

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 06.09.2018 Ersatz für das Datenblatt von: ---

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Siehe Kapitel 8.2.2
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen**
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Universalbindemittel, Sägemehl). Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**
Keine.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
- 7.1.1 **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Nicht zusammen mit starken Basen verwenden.
- 7.1.2 **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
- 7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- 7.2.1 **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Eindringen in den Untergrund vermeiden. In einem Auffangraum lagern. Bei Temperaturen zwischen 4°C und 25°C aufbewahren. Gegen Frost schützen.
- 7.2.2 **Zusammenlagerungshinweise:**
Nicht zusammen mit starken Basen aufbewahren.
- 7.2.3 **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Für angemessene Lüftung sorgen.
- 7.3 **Spezifische Endanwendungen**
n.v.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 **Zu überwachende Parameter**
- | Bezeichnung des Stoffes | Überwachungswert |
|---------------------------------|-------------------------|
| AGW sind der TRGS 900 entnommen | |
- 8.2 **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- 8.2.1 **Geeignete technische Steuereinrichtungen**
Für angemessene Lüftung sorgen.
- 8.2.2 **Individuelle Sicherheitsmaßnahmen**
- 8.2.2a **Atemschutz:** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- 8.2.2b **Handschutz:** Wiederholte oder andauernde Einwirkung: Schutzhandschuhe gemäß EN 374. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.
- 8.2.2c **Augenschutz:** Bei Spritzkontakt: Schutzbrille
- 8.2.2d **Körperschutz:** Nein.
- 8.2.2e **Sonstiges:** Tragezeitbegrenzung beachten.
- 8.2.3 **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**
n.v.

Handelsname: AlgoSol forte / Sommer AlgenStop / SpringbrunnenKlar / AlgenFrei / ZierbrunnenKlar / AlgoSol / Frühjahrs AlgenStop

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 06.09.2018 Ersatz für das Datenblatt von: ---

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

9.1.1	Form: flüssig	Farbe: rot	Geruch: geruchlos
			Geruchsschwelle: n.v.
9.1.2	pH - Wert, unverdünnt:	~ 2	
	pH - Wert, 1%ig in Wasser:	n.v.	
9.1.3	Siedepunkt / Siedebereich (°C):	~100, Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C):	n.a.
9.1.4	Flammpunkt (°C):	n.v., im geschlossenen Tiegel	
9.1.5	Entzündlichkeit (EG A10 / A13):	Nein.	
9.1.6	Zündtemperatur (°C):	n.a.	
9.1.7	Selbstentzündlichkeit (EG A16):	n.a.	
9.1.8	Brandfördernde Eigenschaften:	Nein.	
9.1.9	Explosionsgefahr:	Keine.	
9.1.10	Explosionsgrenzen (Vol.%) untere:	n.a., obere: n.a.	
9.1.11	Dampfdruck:	n.v.	
	Dampfdichte (Luft = 1):	n.v.	
9.1.12	Dichte (g/ml):	~ 1	
9.1.13	Löslichkeit (in Wasser):	mischbar	
9.1.14	Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser:	n.v.	
9.1.15	Viskosität:	n.v.	
9.1.16	Lösemittelgehalt (Gew.%):	n.a.	
9.1.17	Thermische Zersetzung (°C):	n.v.	
9.1.18	Verdunstungszahl:	n.v.	
9.2	Sonstige Angaben		
	n.v.		

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1	Reaktivität
	Keine Information verfügbar.
10.2	Chemische Stabilität
	Stabil unter normalen Bedingungen.
10.3	Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
10.4	Zu vermeidende Bedingungen
	Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
10.5	Unverträgliche Materialien
	Unverträglich mit Basen.
10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte
	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

Handelsname: AlgoSol forte / Sommer AlgenStop / SpringbrunnenKlar / AlgenFrei / ZierbrunnenKlar / AlgoSol / Frühjahrs AlgenStop

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 06.09.2018 Ersatz für das Datenblatt von: ---

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:	
Einatmen:	n.v.
Verschlucken:	n.v.
Hautkontakt:	n.v.
Ätz - / Reizwirkung auf die Haut:	Gering
schwere Augenschädigung / - reizung:	Gering
Sensibilisierung der Atemwege / Haut:	Nein.
Keimzell-Mutagenität:	n.v.
Karzinogenität:	n.v.
Reproduktionstoxizität:	n.v.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	n.v.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	n.v.
Aspirationsgefahr:	n.v.

11.1.1 – Erfahrungen aus der Praxis

11.1.11 n.v.

11.1.12 Erfahrungen aus der Praxis

Einstufungsrelevante Beobachtungen:

Keine.

Sonstige Beobachtungen:

Keine.

Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Produkt: EC₅₀/48Std./Daphnia = 36 mg / l (OECD 202)¹⁾

(Die angeführte Information beruht auf Daten für ähnliche Produkte).

Kupfersulfat: LC₅₀/96Std./Elritze = 193 µg / l²⁾

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

n.v.

12.4 Mobilität im Boden

n.v.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

12.6.1 CSB - Wert, mg/g:	n.v.
12.6.2 BSB5 - Wert, mg/g:	n.v.
12.6.3 AOX - Hinweis:	Nicht zutreffend.
12.6.4 Ökologisch bedeutsame Bestandteile:	Kupfersulfat
12.6.5 Andere schädliche Wirkungen:	Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1 Empfehlung: D10

Abfallschlüssel - Nr.: 06 03 13

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.


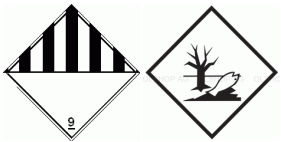
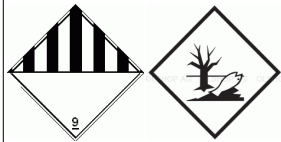
13.1.2 Für ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.

Sicherer Umgang: Wie für Produktreste.

Handelsname: AlgoSol forte / Sommer AlgenStop / SpringbrunnenKlar / AlgenFrei / ZierbrunnenKlar / AlgoSol / Frühjahrs AlgenStop
 Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof
 Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 06.09.2018 Ersatz für das Datenblatt von: ---

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR	IMDG	IATA
14.1	UN-Nummer 3082	3082	3082
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung UN 3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (enthält: Kupfersulfat)	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (enthält: Kupfersulfat) MEERESSCHADSTOFF	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s (contains copper sulphate)
14.3	Transportgefahrenklassen 9 	9 	9 
14.4	Verpackungsgruppe III	III	III
14.5	Umweltgefahren	Ja.	
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Beförderungskategorie: 3 Klassifizierungscode: M6 Gefahrnummer: 90 LQ: 5 L	F-A, S-F	Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) 964 Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug) 964
14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	n.v.	

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch		
15.1.1	Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten: Nein.		
15.1.2	Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten: Nein.		
15.1.3	Störfallverordnung beachten: Ja.		
15.1.4	Technische Anleitung Luft:	Klasse III	Ziffer 5.2.2
			Anteil m% < 1
15.1.5	Wassergefährdungsklasse: 2 ; Einstufung nach AwSV		
15.1.6	Lagerklasse: 12		
15.1.7	Regelungsbereich der TRGS 510 beachten: Nein.		
15.1.8	Regelungsbereich des WRMG beachten: Nein.		
15.1.9	Sonstige zu beachtende Vorschriften: BiozidV		
15.2	Stoffsicherheitsbeurteilung : n.a.		

Handelsname: AlgoSol forte / Sommer AlgenStop / SpringbrunnenKlar / AlgenFrei / ZierbrunnenKlar / AlgoSol / Frühjahrs AlgenStop

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 06.09.2018 Ersatz für das Datenblatt von: ---

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H - Sätze aus Kapitel 3

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Quelle:

1) Daphnia immobility test (Daphnia magna) according to OECD Guideline 202: DAC17001, VITO ABS, Belgium

2) REACH-Dossier Kupfersulfat

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 2015/830 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

Ausgestellt durch: CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de, +49-6421-886563

Daten - Eingang: 28.08.2018, \$söl_0226_0227_0228_0229_0230

